

## Antworten Die Grünen (06.2017):

Irene Mihalic

Sehr geehrter Herr Richter,

vielen Dank für Ihre Mail und Ihre Literaturempfehlungen, die mir z.T. bereits bekannt sind. Die von Ihnen gestellten konkreten Fragen gebe ich an meine FachkollegInnen weiter, welche sie Ihnen im Kontext der von den Grünen verfolgten Tierschutzziele - so wie in Regierungsverantwortung kämen - beantworten. Gerne teile ich Ihnen meine persönliche Meinung zu diesem Thema mit, da es sich um eines meiner "Herzensthemen" handelt.

Ich bin vor 10 Jahren zu den Grünen in Gelsenkirchen gekommen, weil ich mich für Umwelt- und Klimaschutz - und als Tierliebhaberin - natürlich auch für Arten- und Tierschutz engagieren wollte. Mittlerweile sitze ich für die Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen im Bundestag und bin hier - auf Grund meiner 20jährigen Berufserfahrung im Polizeidienst - für das Thema innere Sicherheit zuständig.

Nichts desto weniger liegen mir Umwelt-, Arten- und Tierschutz nach wie vor sehr am Herzen. Ich bin immer wieder fassungslos über Meldungen darüber, was den Tieren weltweit aus Profitinteressen, Irrglauben, Gleichgültigkeit, etc. widerfährt. Tiere werden völlig legal gequält und getötet - und das unter vielen Namen: im Namen des Jagd"sports"(Spaß am Töten), im Namen des medizinischen Fortschritts (Tierversuche), im Namen der Tradition (Stierkampf), im Namen der Religion (Schächten), im Namen der industriellen Agrarproduktion (betäubungsloses Kastrieren, Schwanz- und Schnabelkürzen, ...) etc.. Diese Liste ist unendlich lang und verdeutlicht, dass wir Menschen über die Jahrtausende unserer Entwicklung bis zur heutigen industrialisierten und globalisierten Welt zu einem pervertiertem Verhältnis zu unseren Mitlebewesen gekommen sind - und das, obwohl - wie auch Sie beschreiben - seit langem bekannt und wissenschaftliche bewiesen ist, dass Tiere genauso wie wir Menschen Empfindungen, Gefühle und Empathie haben. Mich macht diese Entwicklung sehr, sehr traurig. Ich selber bin Vegetarierin aus Gründen des Tierschutzes.

Sie können gewiss sein, dass meine Fraktion stetig dabei ist, parlamentarische Initiativen in den Bundestag zu bringen, die das Leid von Tieren in der Bekleidungs-, Pharma-, Lebensmittel-, Landwirtschafts- und Unterhaltungsindustrie erheblich mindern bzw. gänzlich vermeiden würden. Leider werden genau diese Initiativen dann häufig durch die Mehrheiten aus den Regierungsfractionen nicht wirksam. Im Gegenteil, oft werden von CDU/CSU oder auch SPD Gesetzesanträge eingebracht, die das Leid eher vergrößern oder es zu verschleiern versuchen, weil sich dahinter wirtschaftliche Interessen verbergen. Erst letzte Woche war mein Kollege Anton Hofreiter in einer Diskussion u.a. mit dem CSU-Landwirtschaftsminister Schmidt: <https://www.trendfruehstueck.de/>

Gerne können Sie sich auch auf der Homepage meiner Fraktion über unsere parlamentarischen Initiativen informieren, z.B. zu den Themen Tierschutz, ökologische Landwirtschaft und Artenschutz:

<https://www.gruene-bundestag.de/suche.html?q=Tierschutz>

[https://www.gruene-bundestag.de/suche.html?q=Artenschutz&tx\\_solr%5Bpage%5D=3](https://www.gruene-bundestag.de/suche.html?q=Artenschutz&tx_solr%5Bpage%5D=3)

<https://www.gruene-bundestag.de/suche.html?q=%C3%B6kologische%20Landwirtschaft>

Mit freundlichen Grüßen  
Irene Mihalic

Mitglied des Deutschen Bundestages  
Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN  
Sprecherin für Innenpolitik  
Obfrau im Innenausschuss

Platz der Republik 1  
11011 Berlin

T 49 / 30 / 227 79079  
F 49 / 30 / 227 76078  
irene.mihalic@bundestag.de  
irene-mihalic.de

---

Nicole Maisch

Sehr geehrter Herr Richter,

im Anhang übersenden wir Ihnen die Antworten auf Ihre Fragen.  
Sehr gerne stehen wir Ihnen bei Rückfragen zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Heike Absch  
Sekretariat Büro Nicole Maisch, MdB  
Sprecherin für Verbraucher-  
und Tierschutzpolitik  
Bündnis 90/Die Grünen

Jakob-Kaiser-Haus  
Raum 3.608  
Dorotheenstr. 101  
10117 Berlin

Tel.: 030/227 7 17 95  
Fax: 030/227 7 68 84  
[www.nicolemaisch.de](http://www.nicolemaisch.de)

Postanschrift:

Deutscher Bundestag  
Platz der Republik 1  
11011 Berlin

Homepage <http://www.nicolemaisch.de/>

Twitter <https://twitter.com/nicolemaisch>

Facebook <https://www.facebook.com/nicole.maisch/>

**Anhang Antwort der Grünen: [Antworten Tiere brauchen Schutz.pdf](#)**

---

Bärbel Höhn

Sehr geehrter Herr Richter,

herzlichen Dank für ihre Email vom 30. Mai und ihr Engagement in Sachen Tierschutz. Ich stimme vielen ihrer Kritikpunkte zu. Die Art und Weise wie Tiere derzeit gehalten werden ist immer noch völlig unzureichend und das Tierschutzgesetz bedarf einer Anpassung.

Sie haben ja bereits Antwort von meiner Kollegin Nicole Maisch, unserer tierschutzpolitischen Sprecherin bekommen. Ich kann ihrer fachlichen Expertise nichts hinzufügen. Sie können sich aber sicher sein, dass Nicole Maisch an diesem Thema dranbleiben wird und sich weiterhin das Beenden des Tierleids einsetzen wird.

Mit freundlichen Grüßen,  
Bärbel Höhn